



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2021/2022

ausgegeben am 16.12.2021

11. Stück

Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors der öffentlichen Pädagogischen Hochschule Kärnten, Funktionsperiode 01.10.2022 bis 30.09.2027

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektorin Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr



Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors der öffentlichen Pädagogischen Hochschule Kärnten

Die Pädagogische Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule ist eine öffentliche tertiäre Bildungs- und Forschungseinrichtung mit über 360 Mitarbeitenden. Sie bietet Aus-, Fort- und Weiterbildung für Lehrer_innen aller Schultypen sowie des Minderheitenschulwesens und Beratung zur Organisations- und Qualitätsentwicklung für Schulen, Bildungseinrichtungen und Bildungsnetzwerke. Sie ist sowohl Teil des Entwicklungsverbunds Süd-Ost als auch Teil der Kärntner Hochschulkonferenz.

Ihr angegliedert sind zwei Praxisschulen.

Die Funktion Rektor_in der öffentlichen Pädagogischen Hochschule Kärnten ist gemäß den Bestimmungen des Hochschulgesetzes 2005 zu besetzen. Die Funktionsperiode dauert vom 01. Oktober 2022 bis zum 30. September 2027.

Ihre Aufgaben:

- Fachliche, organisatorische, wirtschaftliche und personelle Führung der Pädagogischen Hochschule Kärnten
- Strategische Planung und Koordination der Aktivitäten der Hochschule in den oben angeführten Bereichen
- Erarbeitung und Umsetzung von nachhaltigen strategischen Konzepten und innovativen Entwicklungsprozessen in den einzelnen Handlungsfeldern der Hochschule
- Zukunftspositionierung der Pädagogischen Hochschule Kärnten im regionalen Kontext, im Entwicklungsverbund Süd-Ost sowie national und international
- Vertretung der Hochschule in verschiedenen Gremien in der regionalen, nationalen und internationalen Zusammenarbeit

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium sowie eine dem Aufgabenprofil entsprechende wissenschaftliche Qualifikation
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt (gem. § 3 Abs. 1 VBG)
- Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Pädagogischen Hochschule
- Mehrjährige Erfahrung in Lehre und Forschung und in der internationalen Bildungskooperation
- Fundierte Kenntnis der österreichischen und internationalen Bildungs- und Forschungslandschaft
- Führungserfahrung im Bildungsbereich, insbesondere im Change-Management
- Ausgeprägte Leadership- und Sozialkompetenz, insbesondere Gender- und Diversitykompetenz sowie Verständnis für Herausforderungen in den Bereichen Mehrsprachigkeit und Transkulturalität

Das Monatsentgelt beträgt mindestens € 8.867,20 (brutto).

Gemäß § 21 Hochschulgesetz 2005 werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Bitte senden Sie Ihren **Lebenslauf** und Ihre **aussagekräftige und umfassende Bewerbung** mit einem **Konzept zur Weiterentwicklung der Pädagogischen Hochschule** sowie der **Gründe, die Sie für Ihre Bewerbung als geeignet erscheinen** lassen bis

spätestens 24. Jänner 2022

online an den Vorsitzenden des Hochschulrates der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Ao. Univ. Prof. Mag. Dr. Arthur Mettinger (E-Mail: arthur.mettinger@fh-campuswien.ac.at).

Zum Auswahlverfahren:

Die Bewerberinnen und Bewerber haben sich einem Auswahlverfahren zu unterziehen. Für die in die engere Wahl aufgenommenen Kandidat_innen findet am

07. und 08. März 2022

ein **Hearing** statt.

Die Entscheidung über die Auswahl obliegt nach Durchführung allfälliger weiterer Ermittlungsschritte, etwa der Durchführung eines Assessmentverfahrens, dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

Die im Zuge der Bewerbung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten werden durch den Hochschulrat bzw. das BMBWF zum Zweck des Auswahlverfahrens und des Personalmanagements verarbeitet und ggf. an Dritte weitergegeben (z.B. ein Personalberatungs-Unternehmen und/oder externe Expert_innen). Der/die Bewerber_in erteilt mit der Bewerbung hierzu die ausdrückliche Zustimmung.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.